



Jahresrückblick 2016

Allgemeine Tätigkeiten über das Jahr verteilt:

- Vernetzungs- und Koordinationstätigkeit
- Koordination/ Einladungen/ Moderation von Stadtteilkonferenzen, Arbeitskreisen, Organisationstreffen, Konfliktmoderation, Berichts- und Antragswesen, Teamsitzungen
- Gebäudemanagement: Raumvergabe, Reparaturenkoordination, Einkäufe, (Stellenbeschreibung)
- Organisieren und installieren neuer Gruppen (Vorgespräche/ Inhalte/ Zeiten/ Schlüssel...)
- Fachgespräche mit KollegInnen über Angebotswesen/ -struktur, Ehrenamt etc.
- Teilnahme an Fachtagungen und Arbeitskreisen
- Führen von Perspektivgesprächen zur Sicherung der Stadtteilarbeit mit Verwaltung und Politik
- Monatliche Vorstandssitzungen des Runden Tisch Buchforst e.V.
- aktive und federführende Teilnahme von Vorstandsmitgliedern des RTB an der "Bürgerinitiative Kalkberg" und "Projektleitung – Galerie Kunstmeile Buchforst"
- Sozialberatung – Einzelfallhilfen und mit Weiterleitung an spezifische Fachträger
- Bürgertreff – mittags im Stadtteilzentrum und das Marktkaffee laufen weiter in der ehrenamtlichen Eigenregie der Buchforster von jüngeren und älteren Senioren/innen.
- Regelmäßiges Angebot des RTB Hausaufgabenhilfe
- Regelmäßige Treffen im Stadtteilzentrum von:
Geschichtswerkstatt, DJK, MTV, Lesungen, Karnevalsgruppen, Baglama-Gruppe, Schachtreff, Vereine, Frauengruppen mit Einbindung der geflüchteten Frauen aus der Turnhalle in der Grundschule Kopernikusstr., Familienfeiern und Kindergeburtstage, Malgruppe, Qi-Gong-Gruppe, ‚Junger Treff‘, Marktkaffee, Bürgertreff, Bücher-Stöber und Flohmarkt an jedem 1. Samstag im Monat, „Strick-Liesel-Gruppe“, Deutschübungsgruppe, Stadtteilkino (ab September)....

Januar

- Neujahrsempfang des Runder Tisch Buchforst. Der gute Zuspruch aus Politik und Verwaltung zeigt, dass der RTB inhaltlich gut aufgestellt und auf dem richtigen Weg ist.
- Akquise: Buchforster Geschäftsleute interessieren sich für die Gründung einer IG-Buchforst
- Letzte Organisationen für den anstehen Karnevalsanzug
- Die türkisch-sprachige, ehrenamtlich geführte, Frauengruppe, läuft weiter und beteiligt sich aktiv am Stadteilgeschehen und Stadteilfesten
- Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst: "Märchen aus früheren Welten", Acryl- und Ölmalerei von Olga Müller
- Planungsbeginn der 4. Kunstmeile Buchforst

Februar

- Treffen mit den Buchforster Geschäftsleuten zur Gründung einer Interessengemeinschaft "IG Buchforst". Antragstellung an die Stadt Köln auf Unterstützung und Förderung des Vorhabens- Vorstellung eines erster Flyerentwurfs zur Mitgliederwerbung!
- Einstimmung in den Karneval: Beim Marktkaffee sangen Kitakinder mit einem ‚Dreigestirn‘ für

und mit den Senioren/innen Karnevalslieder. Ein schöner Vormittag mit tanzenden und frohgelaunten Gästen im Stadtteilzentrum I.

- Mitorganisation, Durchführung und aktive Teilnahme am Buchforster Karnevalsumzug gemeinsam mit den Buchforster-Karnevalsinitiativgruppen
- Start des Computerangebots für Anfänger/innen "Sicheres Surfen im Internet"
- Aufnahme der Flüchtlings- u. Koordinationsangelegenheiten im Rahmen der Belegung der Turnhalle der Gemeinschaftsgrundschule Kopernikusstr. Themenschwerpunkt und Ideenfindung auf der Stadtteilkonferenz, an der viele Träger aus der Kinder- und Jugendarbeit, Sportvereinen, der Interkulturelle Dienst Mülheim und die Sozialraumkoordination vertreten waren.
- Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst: "Winterbilder", Acrylmalerei von Ingeborg Schega

März

- Erstes Arbeitstreffen zur Bündelung von Angeboten und Unterstützung für die Geflüchteten mit dem Leiter der Notunterkunft
- Suche nach Alternativräumen für die Sport- und Schulgruppen, die nun keine Sporthalle mehr nutzen können.
- Durchführung des politischen Diskussionsforums zum Thema „Veedel stärken“
Teilnehmer/innen: Politische Vertreter/innen der Ratsfraktionen, AWO (Dachorganisation), Wohnungsbaugesellschaften vor Ort (GAG, GWG), Sozialraumkoordination und Seniorenvertretung
- Arbeitskreis-Migration: Dank der Förderung der BV Mülheim konnte eine 4-teilige Projektreihe für Senioren/innen mit Migrationshintergrund und ihre Familien gestartet werden. Es fanden 3 Vorträge zu den Themen "Rente", "Pflege- und Heimkosten" und "Palliative-ambulante Pflege zu Hause" sowie ein Seniorenfest statt. Kooperationspartner waren der Versichertenältester, das DRK und das SPBV-Team.
- Erstes Vorbereitungstreffen für die 85-Jahr-Feier am 2. Juli 2017 in Buchforst
- Start der MTV-Turn-Seniorengruppe im Stadtteilzentrum 1, da die Turnhalle für Sportvereine gesperrt ist.
- Nachbesprechung des Veedelszochs mit erster Vorplanung für das nächste Jahr
- Osterfeier mit Senioren/innen zum Marktkaffee. Kinder der örtlichen Kindertagesstätten singen Frühlings- und Osterlieder.
- Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst: "Quatsch", Zeichnungen und Comics von Elena Plötz und Edgar Brons

April

- Mitgliederversammlung des RTB: Der bisherige Vorstand wird bestätigt und im Beirat gab es zwei Wechsel.
- Auftakt der Reihe "Buchforst singt", Openair auf dem Waldecker Plätzchen. Dank der Unterstützung aus Sozialräumlichen Mitteln und diverser Sponsoren (GWG, Friseurladen "Hart") sangen ca. 150 Buchforster/innen (Kinder aus zwei Kindertagesstätten, Senioren/innen des SBK, Senioren/innen des Stadtteilzentrums und des Marktkaffees,) Anschließend wurde zu Kaffee und Kuchen ins Stadtteilzentrum eingeladen
- Start der "Senioren-Tage Buchforst" mit drei Veranstaltungen: "Rollator-Training", "Führerschein" und "Pflegestufen, Pflegegeld und Hausnotruf". Kooperationspartner waren die Polizei und das Deutsche Rote Kreuz.
- Treffen mit dem "Büro für Wirtschaft" und den Buchforster Geschäftsleuten zu den Themen: Lokale Ökonomie und Leerstand in Buchforst.
- Vorbereitung der "IG Buchforst" für die Eintragung ins Vereinsregister
- Erstes Treffen: "Hallo Buchforst". Eingeladen war die jüngere Generation von Buchforst wie junge Familien, Studenten, Azubis, junge Alleinstehende. Gemeinsame Überlegungen zu Events in Buchforst wie z.B. „Abendrot-Flohmarkt“ und Public-Viewing im Juni
- Die Hausaufgabengruppe wird nach wie vor gut besucht und ist gut ausgelastet.

- Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst: "Mein Blick auf Köln", Fotografien von Daniela Damm
- Mai-Fest der Senioren/innen: ehrenamtlich organisiert vom Marktkaffee-Team mit Musik und Büffet
- Treffen des Arbeitskreises Flüchtlinge in Buchforst

Mai

- Seniorenfest: Ein Fest für, von und mit Senioren/innen (Alteingesessenen und Senioren mit Migrationshintergrund), das mit BV-Mitteln gefördert wurde. Geboten wurde Livemusik und ein frisches, internationales Büffet. Auch Flüchtlingsfamilien gesellten sich dazu.
- Beteiligung an der Organisation der Notunterkunft in der Turnhalle Kopernikusstraße um Missstände zu beseitigen
- Ein weiteres Computerangebot wird in Einzel- und in Kleingruppenbetreuung gestartet
- Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst: "Mülheim lebt!", Fotografien mit der Videokamera von Heinz Diekmann
- Der RTB übernimmt die Arbeitsgruppe „AK-Schönes Buchforst“ mit allen bestehenden Kontakten, da sich der Bürgerverein „Schönes Buchforst“ aufgelöst hat.

Juni

- "Familien-Public Viewing" zum Deutschlandspiel im Rahmen der EM 2016 vor der Sparkasse KölnBonn. Kooperationspartner: CAJ, Thormann-Immobilien, Sparkasse KölnBonn, GAG ImmobilienAG.
Das erste "Familien-Public Viewing" wurde von jüngeren Buchforstern organisiert. Ca. 80 BesucherInnen (Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren/innen) kamen zum gemeinsamen Jubeln. Es gab viel Lob und direkt die Frage „Wann kommt das nächste Public-Viewing“
- Die Skat-Gruppe beginnt wieder. Aus Freude am Zusammensein trifft sich die Gruppe jede Woche.
- Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst: "Menschenskinder", Malerei von Ingrid Thoma
- Teilnahme am ökonomischen Gemeindefest in Buchforst
- 4. Kunstmeile Buchforst: Vernissage
- Vorbereitungstreffen der Akteure für das Weihnachtsfest im November 2016
- Vorbereitungstreffen für die 85 Jahr'-Feier in 2017
- "Jungere Treff": Jüngere Buchforster/innen treffen sich, unter Federführung der Stadtteilkoordination, um für ihre Generation entsprechende Angebote/ Events zu entwickeln, umzusetzen und zu installieren.
- Ausstellung im Rahmen der 4. Kunstmeile Buchforst: Schüler/innen des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums (unter der Leitung des Künstlers Kai Welf Hoyme in Zusammenarbeit mit Anne Nwanneka) zeigen Fotografie, Video, Malerei, Zeichnungen und Installationen unter dem Titel "Stadt – Land – Fluss" in der Galerie Kunstmeile Buchforst

Juli/ August

- 4. Kunstmeile Buchforst: Finissage
- Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst: " Leben ist Sehnsucht", Acryl und Ölmalerei mit Rheinwasser und Mokkasatz von Saziye Arslan
- Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst: "Malerei, Reliefs, Objekte" von Peter Bovelet
- 2. Treffen der Geschäftsleute zur Weiterentwicklung der „IG-Buchforst“
- Auch in der Sommerpause laufen die Gruppenangebote, Beratungen, der Bürgertreff, Treffen der Arbeitskreise und Vereinstreffen weiter...

September

Stadtteilkino Buchforst: Unter ehrenamtlicher Leitung öffnet das Stadtteilkino wieder. Jeden Monat sollen niveauvolle Filme gezeigt werden, um auch Bevölkerungsgruppen zu erreichen, die bisher noch nicht erreicht wurden. Bei einem kleinen Empfang kommen die Kino-BesucherInnen miteinander ins Gespräch.

- Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst: "Im Garten Eden", Aquarelle von Otti Romm und Heinz Diekmann
- Teilnahme am "Mülheimer Tag" mit einer Kunstaussstellung in der Galerie Kunstmeile Buchforst.
- Teilnahme am Sommerfest der Gemeinschaftsgrundschule Kopernikusstr. und dem KiJuB-Verein (Kinder und Jugendliche in Buchforst e.V.)
- Erster „Abendrot-Flohmarkt“ am Stadtteilzentrum: Es gab zwar nur 4 Stände, aber es beteiligte sich eine Mädchengruppe aus der AREA 51 und es kamen ca. 50 neugierige BesucherInnen. Der Abendflohmarkt wurde von jungen Buchforstern/innen organisiert.
- Die „IG-Buchforst“ wurde ins Vereinsregister aufgenommen!!!
Nach so vielen Jahren mühevoller ‚Vorarbeit‘ des RTB hat es nun endlich geklappt!!!
Vorstandsmitglieder vom RTB sind mit in der IG vertreten, um die Vernetzungsstrukturen zu unterstützen und das Agieren der IG in das Stadtteilleben einzubinden.
- Teilnahme an der Fachtagung der Interkulturellen Zentren

Oktober

- Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst: "Kunst im Haus", abstrakte Malerei von Elisabeth Grahl
- Karnevals Vorbereitungstreffen: Es konnte eine weitere Kindergartengruppe motiviert werden, im Veedels-Umzug mitzumachen
- Moderation des „AK Flüchtlinge in Buchforst“; Angebotsentwicklung und Einsatz von Ehrenamtlichen
- Die „Strick-Liesel-Gruppe“ trifft sich, um eine Kunstaktion zur 85Jahr-Feier vorzubereiten. Es treffen sich regelmäßig 15 Häkel- und Strickbegeisterte.
- Senioren-Info-Veranstaltung mit dem DRK zum Thema „Hausnotruf und Menüservice“. Anschließend stand der Referent noch für persönliche Fragen zur Verfügung.
- „Junger Treff“: Vorbereitungen zur Organisation eines Bingo-Nachmittags und Planung einer „Social-Bar“ zum Neujahrsempfang des RTB
- 5 neue Frauengruppen sind gestartet: zwei türkisch-sprachige, zwei iranische und eine bosnische Gruppe.
Einzelne Gruppen sind nicht nur muttersprachlich, sondern auch international ausgerichtet und heißen die geflüchteten Frauen mit ihren Kindern willkommen. Die Frauengruppen beteiligen sich auch an unseren Stadtteilstellen.

November

- Der erste „Bingo-Nachmittag“ wurde ehrenamtlich von einer jungen Buchforsterin durchgeführt. 30 jüngere und ältere Teilnehmern/innen spielten zusammen. Eine Fortsetzung wurde direkt anschließend beschlossen; weitere Termine wurden besprochen.
- Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst: "Fixierungen – magische Momente bleiben!", Fotografien von Georg Müller und Georg Köves
- Neben der Ausstellung organisierten die beiden Künstler Müller und Köves sonntags insgesamt drei Multimedia-Vorträge über Reisen nach Rumänien, Südamerika und entlang der Seidenstraße.
- Gemeinsames Singen im Stadtteilzentrum I mit den Senioren/innen und Kitakindern aus drei Buchforster Kindertagesstätten zur Karnevalseröffnung und zu St. Martin
- "Vorweihnachtliches Buchforst": Morgens wird traditionell der Weihnachtsbaum von den Kindern aus dem Stadtteil geschmückt. Anschließend wurden, gemeinsam mit Passanten, Weihnachtslieder auf dem Platz vor der Sparkasse KölnBonn gesungen.

Ab nachmittags fand dann das Straßenfest auf dem Waldecker Plätzchen, unter Federführung des RTB, statt. Auch in diesem Jahr präsentierte Buchforst einen bunten Weihnachtsmarkt mit internationalen Essens- und Verkaufsständen, mit Auftritten der Buchforster Kinder aus den Kitas und der Schule, mit dem Besuch des Nikolauses, mit dem Auftritt der 'Hot Club de Schäl Sick'-Band, mit der Darbietung eines Bläser-Ensembles, mit Tanzeinlagen des ukrainischen Kaleydoskop-Vereins, u.v.m. Das Weihnachtsfest war aufgrund der hohen Besucherzahl wieder ein voller Erfolg!!! Die Jugendeinrichtung area51 und das Stadtteilzentrum boten ihre Räumlichkeiten zum Aufwärmen und zur Information an. Die Sparkasse KölnBonn sponserte den Weihnachtsbaum. Die Wohnungsbaugesellschaften der GAG und GWG unterstützen den RTB mit ihrem Equipment, einem Zauberer und Geschenketüten für die vielen Kinder. Dank auch an die technische Unterstützung durch Herrn Fankhauser und sein Team.

Dezember

- „Buchforst singt“: Weihnachtliches Singen in der Auferstehungskirche in Kooperation mit der GAG Immobilien AG
- Vernissage in der Galerie Kunstmeile Buchforst: "Die Sprache der Bilder", Malerei von Karl Fuck mit weihnachtlichem Ausklang des Kunstjahres 2016
- Teilnahme am „Mülheimer Stadtgespräch“ mit Oberbürgermeisterin Frau Reker
- Weihnachtsfeier mit Senioren/innen im Stadtteilzentrum: Kinder singen im Stadtteilzentrum mit den Senioren/innen Weihnachtslieder beim Marktkaffee
- Mitorganisation und Durchführung der Weihnachtsfeier für Buchforster Senioren in der Seniorenwohnanlage Pyrmonter Straße
- Antragstellungen für Brauchtumsfeste, die 85 Jahr'-Feier und für die Förderung des Interkulturellen Zentrums
- Fertigen der Jahresabschlüsse und Berichte

Statistik

Die Auswertung der Besucherzahlen 2016 hat ergeben, dass wöchentlich ca. 380 Personen die Stadtteilzentrum I und II aufsuchen. Gezählt wurden Besucher/innen, Ratsuchende und Gruppenteilnehmer/innen.

Im Rahmen der Öffnungszeiten der Galerie Kunstmeile Buchforst und zur 4. Kunstmeile Buchforst wurden ca. 1.000 Kunstinteressierte begrüßt. Etwa die Hälfte der Besucher/innen war erstmalig im Stadtteil Buchforst und ganz überrascht, wie hübsch und stadtnah man hier wohnen kann.

Hinzu kommen noch Gäste, die zu monatlichen Veranstaltungen in die Stadtteilzentren oder zu den Stadtteilfesten bzw. sonstigen Events nach Buchforst kommen.

Die Zahlen sind seit Jahren stetig gestiegen, so dass im Jahr 2016 ca. 25.000 Besuchern an Angeboten des RTB teilgenommen haben.

Was fehlt in Buchforst?

Nach wie vor fehlt es an preiswerten Räumlichkeiten für Feste und Familienfeiern, Kindergeburtstage etc. Durch die Wohnbebauung sind Familienfeiern in den beiden Stadtteilzentren nur bedingt möglich.

Zur Unterstützung der Stadtteilkoordinatorin des RTB und zur Aufrechterhaltung des Betriebes des Interkulturellen Zentrums ist eine Halbtagskraft (oder stundeweise einsetzbare Kraft) notwendig. Bisher sind leider sämtliche Anträge auf Förderung abgewiesen worden.
Bedarf: ca. 8.000 Euro / Jahr.

In der ehrenamtlichen Mitarbeit engagieren sich viele Bürger/innen!
Erfreulicherweise kommen durch einzelne Kontakte mittlerweile mehr jüngere Buchforster/innen zu den Treffen des RTB. Für die regelmäßige Einbindung dieser Altersgruppe steht die nächste Vernetzungsphase für Buchforst an. Die Koordination, Moderation und Steuerung dessen ist die bedingende Voraussetzung für das Gelingen dieses Stadtteilprozesses.

DANKE!

**Wir danken allen, die diese erfolgreiche Arbeit für Buchforst ermöglichen!!!
Den vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen, Buchforstern/innen, Bürger- und Sportvereinen sowie den ansässigen Einrichtungen, Kirchengemeinden, Buchforster Kooperationspartnern, Stadt Köln, Politik, Wohnungsbaugesellschaften GAG & GWG 1897 Köln rrh. eG, Geschäftsleuten und Sponsoren!**

Ihr Team vom „Runder Tisch Buchforst“ e.V., Stadtteilzentrum I & II --- „Interkulturelles Zentrum“ und der Galerie Kunstmeile Buchforst.

Dezember 2016

